

15645-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Datenverarbeitungsgeräte (Hardware) – Gemeinde Poing: Beschaffung von Schul-IT (02)

OJ S 7/2024 10/01/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Poing

E-Mail: info@mayburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gemeinde Poing: Beschaffung von Schul-IT (02)

Beschreibung: Die Gemeinde Poing beabsichtigt im Rahmen des DigitalPakts (Bayern dBIR) die Beschaffung von IT-Leistungen für Schulen, deren Sachaufwandsträger sie ist. Der Auftraggeber ist Sachaufwandsträger von vier Grund- und Mittelschulen. Diese sind die Anni-Pickert-Grund- und Mittelschule (kurz: APS GS/MS), die Grundschule am Bergfeld (kurz: GSB) und Grundschule an der Karl-Sittler-Straße (kurz: GSKS). Die Schulen werden von unterschiedlichen Schulleitungen geleitet und befinden sich jeweils an eigenen Standorten in Poing. Die Schulgebäude sind baulich nicht miteinander verbunden. Keine der Schulen verfügt über einen eigenen Ansprechpartner bzw. Administratoren für die IT. Der Verantwortungsbereich dafür liegt bei den Mitarbeitern des SG Z 2 Informations- und Kommunikationstechnik der Gemeinde Poing. Die Schul-IT wird in vier (4) Fachlosen beschafft: Los 1: Interaktive Touchdisplays (Display, Trägersysteme inkl. Verkabelung/Material und Dienstleistungen) Los 2: IT-Hardware (Arbeitsplatzrechner, Monitore, Dokumentenkamera, Laserdrucker, Multifunktionsgeräte sowie Mirroring-Hardware-Lösung) Los 3: Tabletklassen (Tabletkoffer mit Tablet, Zubehör und MDM-Software) Los 4: IT-Infrastruktur (WLAN-Access Points inkl. Verkabelung/Material und Dienstleistung, Firewall und Server inkl. Dienstleistung) Eine ausführliche Darstellung des jeweiligen Leistungsgegenstandes findet sich in den Leistungsverzeichnissen und den Vertragsurkunden.

Kennung des Verfahrens: 1f6a99f2-807e-4ccf-98a6-649b24842a2c

Interne Kennung: MaBu-2024-0001

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30210000 Datenverarbeitungsgeräte (Hardware)

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48813100 Elektronische Anzeigetafeln, 48813100 Elektronische Anzeigetafeln, 30200000 Computeranlagen und Zubehör, 30232100 Drucker und Plotter, 30213200 Tablettcomputer, 48820000 Server

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Vergabeunterlagen stehen bereit unter dem veröffentlichten Link: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18cd90ffb02-4a8d7cbce7071f47&

Wichtiger HINWEIS: Ggf. enthält der Link am Ende ein Komma (",") zu viel, sodass der Link nicht funktioniert. --> Link ohne Komma verwenden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: §§ 123, 124 GWB §§ 56, 57 VgV Nichterfüllen von Eignungsanforderungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Interaktive Touchdisplays (Display, Trägersysteme inkl. Verkabelung/Material und Dienstleistungen)

Beschreibung: Beschaffung von interaktive Touchdisplays samt zugehöriger Leistungen (Display, Trägersysteme inkl. Verkabelung/Material und Dienstleistungen).

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 39292000 Schultafeln mit Schreib- oder Zeichenoberflächen oder -geräten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48813100 Elektronische Anzeigetafeln

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 Tag

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.1.1 Eigenerklärungen gem. Abschnitt 4.2 - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Der Bieter bestätigt, dass er alle einschlägigen Eigenerklärungen des Abschnitts 4.2 der Bewerbungsbedingungen ausgefüllt und mindestens in Textform gekennzeichnet mit dem Angebot eingereicht haben. (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja" oder "Nein")

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.2.1 Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 (mit unterschiedlichen Werten, s. u.) Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Es sind die netto Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Der netto Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens pro Geschäftsjahr entsprechen (Mindestanforderung): Los 1: 280.000,00 EUR Los 2: 85.000,00 EUR Los 3: 65.00,00 EUR Los 4: 90.000,00 EUR Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Unterauftragnehmern werden die Werte für die Wertung addiert. (Ausschlusskriterium)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.3.1 Referenzprojekte - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und Los 4 (mit unterschiedlichen Projektinhalten, s. u.) Darstellung von zwei (2) erfolgreichen Referenzprojekten aus den letzten drei (3) Jahren ab Ende der Angebotsfrist, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Mindestanforderung). Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn ... Los 1: ...Präsentationstechnik in vergleichbarem Umfang geliefert und vor Ort verantwortlich in Betriebsbereitschaft (inkl. Montage und Verkabelung etc.) gesetzt wurden. Los 2: ...es sich um die Lieferung vergleichbarer IT-Hardware (Arbeitsplatzrechner, Monitore, Dokumentenkamera, Laserdrucker und Multifunktionsdrucker) handelt. Los 3: ...es sich um die Lieferung vergleichbarer IT-Hardware Hardware (Tablets samt Koffer und Zubehör) handelt. Los 4: ... WLAN-Access-Points (inkl. Montage und Verkabelung), Firewalls und Server in vergleichbarem Umfang geliefert und vor Ort verantwortlich in Betriebsbereitschaft gesetzt wurden. Erfolgreich sind Referenzen, bei denen insbesondere keiner der nachfolgenden Fälle vorliegt bzw. vorlag: • Rückabwicklung des Vertrages • Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund • Geltendmachung von nicht unwesentlichen Vertragsstrafen • Nicht unwesentliche Reduzierung des Leistungsumfangs gegenüber dem bei initialer Beauftragung definierten. • Nicht unwesentliche Überschreitung des initialen Kostenansatzes (Auftragswertschätzung) bzw. Angebotspreises. Für jedes Referenzprojekt sind mindestens folgende Angaben zu machen: • Name des Auftraggebers (Ansprechpartner mit Telefonnummer, E-Mail, Adresse) Die Benennung des bieterseitigen Ansprechpartners (z.B. Vertriebsbeauftragter) genügt nicht, es muss der auftraggeberseitige Ansprechpartner benannt werden. • Projektbezeichnung • Ausführungszeitraum • Erbrachte Leistungen bzw. kurze

Beschreibung des Referenzprojekts • Einsatz von Unterauftragnehmern bzw. Angabe für welche Leistungsteile Unterauftragnehmer eingesetzt wurden. • Auftragswert Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft muss zudem angeben, welche Leistungsbestandteile er/es selbst ausgeführt hat. Die vorgelegten Referenzen müssen eindeutig demjenigen Unternehmen zugeordnet werden können, welches sich zum Nachweis seiner Eignung auf sie beruft. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, führen zum Ausschluss des Angebots. (Ausschlusskriterium) ===== A.3.2 Hersteller oder Partnervertrag - LOS 1 Bestätigen Sie, dass Sie Hersteller sind oder mindestens einen ungekündigten Partnervertrag mit dem Hersteller innehaben, dessen Produkte Bestandteil Ihres Angebotes sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.3 Technical Expert und Certified Engineer - LOS 1 Bestätigen Sie, dass Sie Hersteller sind oder mindestens über einen vom Hersteller, dessen Produkte Bestandteil Ihres Angebots sind, geschulten "Technical Expert" und einen "Certified Engineer" verfügen, welche für die Leistungserbringung (Konfiguration und Schulung) auch eingesetzt werden können? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.4 Autorisierter Händler - LOS 3 Bestätigen Sie, dass Sie ein vom Hersteller autorisierter Händler zur Teilnahme am Programm zur Geräteregistrierung sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.5 Partnerstatus bzw. Hersteller-zertifiziert - LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie über mindestens eine Stufe höheren Partnerstatus über einem "Registrierten Partner" verfügen und damit ein vom Hersteller der Produkte für die Leistungserbringung hinreichend zertifiziertes Unternehmen sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.6 Aufrechterhaltung der Eignung - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie Ihre Eignung entsprechend Ihren Angaben über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.7 Keine Interessenkollision - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie keinerlei Interessen haben, die mit dem angestrebten Vertragsabschluss im Widerspruch stehen und dieses zum Nachteil des Auftraggebers beeinflussen könnten? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein")

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18cd90ffb02-4a8d7cbce7071f47&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Nicht zulässig

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/02/2024 13:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/02/2024 13:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben. Weiterhin sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB). Damit besteht für die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, die Möglichkeit ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anzustreben. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der

Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Poing

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Poing

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0002

Titel: IT-Hardware (Arbeitsplatzrechner, Monitore, Dokumentenkamera, Laserdrucker, Multifunktionsgeräte sowie Mirroring-Hardware-Lösung)

Beschreibung: Beschaffung von IT-Hardware (Arbeitsplatzrechner, Monitore, Dokumentenkamera, Laserdrucker, Multifunktionsgeräte sowie Mirroring-Hardware-Lösung) samt zugehöriger Leistungen.

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 30200000 Computeranlagen und Zubehör

Zusätzliche Einstufung (cpv): 30232100 Drucker und Plotter

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 Tag

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.1.1 Eigenerklärungen gem. Abschnitt 4.2 - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Der Bieter bestätigt, dass er alle einschlägigen

Eigenerklärungen des Abschnitts 4.2 der Bewerbungsbedingungen ausgefüllt und mindestens in Textform gekennzeichnet mit dem Angebot eingereicht haben. (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja" oder "Nein")

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.2.1 Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 (mit unterschiedlichen Werten, s. u.) Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Es sind die netto Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Der netto Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens pro Geschäftsjahr entsprechen (Mindestanforderung): Los 1: 280.000,00 EUR Los 2: 85.000,00 EUR Los 3: 65.000,00 EUR Los 4: 90.000,00 EUR Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Unterauftragnehmern werden die Werte für die Wertung addiert. (Ausschlusskriterium)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.3.1 Referenzprojekte - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und Los 4 (mit unterschiedlichen Projektinhalten, s. u.) Darstellung von zwei (2) erfolgreichen Referenzprojekten aus den letzten drei (3) Jahren ab Ende der Angebotsfrist, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Mindestanforderung). Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn ... Los 1: ...Präsentationstechnik in vergleichbarem Umfang geliefert und vor Ort verantwortlich in Betriebsbereitschaft (inkl. Montage und Verkabelung etc.) gesetzt wurden. Los 2: ...es sich um die Lieferung vergleichbarer IT-Hardware (Arbeitsplatzrechner, Monitore, Dokumentenkamera, Laserdrucker und Multifunktionsdrucker) handelt. Los 3: ...es sich um die Lieferung vergleichbarer IT-Hardware Hardware (Tablets samt Koffer und Zubehör) handelt. Los 4: ... WLAN-Access-Points (inkl. Montage und Verkabelung), Firewalls und Server in vergleichbarem Umfang geliefert und vor Ort verantwortlich in Betriebsbereitschaft gesetzt wurden. Erfolgreich sind Referenzen, bei denen insbesondere keiner der nachfolgenden Fälle vorliegt bzw. vorlag: • Rückabwicklung des Vertrages • Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund • Geltendmachung von nicht unwesentlichen Vertragsstrafen • Nicht unwesentliche Reduzierung des Leistungsumfangs gegenüber dem bei initialer Beauftragung definierten. • Nicht unwesentliche Überschreitung des initialen Kostenansatzes (Auftragswertschätzung) bzw. Angebotspreises. Für jedes Referenzprojekt sind mindestens folgende Angaben zu machen: • Name des Auftraggebers (Ansprechpartner mit Telefonnummer, E-Mail, Adresse) Die Benennung des bieterseitigen Ansprechpartners (z.B. Vertriebsbeauftragter) genügt nicht, es muss der auftraggeberseitige Ansprechpartner benannt werden. • Projektbezeichnung • Ausführungszeitraum • Erbrachte Leistungen bzw. kurze Beschreibung des Referenzprojekts • Einsatz von Unterauftragnehmern bzw. Angabe für welche Leistungsteile Unterauftragnehmer eingesetzt wurden. • Auftragswert Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft muss zudem angeben, welche Leistungsbestandteile er/es selbst ausgeführt hat. Die vorgelegten Referenzen müssen eindeutig demjenigen Unternehmen zugeordnet werden können, welches sich zum Nachweis seiner Eignung auf sie beruft. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, führen zum Ausschluss des Angebots. (Ausschlusskriterium) ===== A.3.2 Hersteller oder Partnervertrag - LOS 1 Bestätigen Sie, dass Sie Hersteller sind oder mindestens einen ungekündigten Partnervertrag mit dem Hersteller innehaben, dessen Produkte Bestandteil Ihres Angebotes sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.3 Technical Expert und Certified

Engineer - LOS 1 Bestätigen Sie, dass Sie Hersteller sind oder mindestens über einen vom Hersteller, dessen Produkte Bestandteil Ihres Angebots sind, geschulten "Technical Expert" und einen "Certified Engineer" verfügen, welche für die Leistungserbringung (Konfiguration und Schulung) auch eingesetzt werden können? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein")
===== A.3.4 Autorisierter Händler - LOS 3 Bestätigen Sie, dass Sie ein vom Hersteller autorisierter Händler zur Teilnahme am Programm zur Geräteregistrierung sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein")
===== A.3.5 Partnerstatus bzw. Hersteller-zertifiziert - LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie über mindestens eine Stufe höheren Partnerstatus über ei-nem "Registrierten Partner" verfügen und damit ein vom Hersteller der Produkte für die Leistungserbringung hinreichend zertifiziertes Unternehmen sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein")
===== A.3.6 Aufrechterhaltung der Eignung - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie Ihre Eignung entsprechend Ihren Angaben über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein")
===== A.3.7 Keine Interessenkollision - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie keinerlei Interessen haben, die mit dem angestrebten Vertragsabschluss im Widerspruch stehen und dieses zum Nachteil des Auftraggebers beeinflussen könnten? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein")

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18cd90ffb02-4a8d7cbce7071f47&

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Nicht zulässig

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/02/2024 13:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/02/2024 13:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben. Weiterhin sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB). Damit besteht für die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, die Möglichkeit ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anzustreben. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Poing

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Poing

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Tabletclassen (Tabletkoffer mit Tablet, Zubehör und MDM-Software)

Beschreibung: Beschaffung von Tabletkoffern mit Tablet, Zubehör und MDM-Software für Tabletclassen.

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 30213200 Tablettcomputer

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 Tag

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.1.1 Eigenerklärungen gem. Abschnitt 4.2 - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Der Bieter bestätigt, dass er alle einschlägigen Eigenerklärungen des Abschnitts 4.2 der Bewerbungsbedingungen ausgefüllt und mindestens in Textform gekennzeichnet mit dem Angebot eingereicht haben. (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja" oder "Nein")

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.2.1 Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 (mit unterschiedlichen Werten, s. u.) Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Es sind die netto Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Der netto Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens pro Geschäftsjahr entsprechen (Mindestanforderung): Los 1: 280.000,00 EUR Los 2: 85.000,00 EUR Los 3: 65.000,00 EUR Los 4: 90.000,00 EUR Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Unterauftragnehmern werden die Werte für die Wertung addiert. (Ausschlusskriterium)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.3.1 Referenzprojekte - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und Los 4 (mit unterschiedlichen Projekthinhalten, s. u.) Darstellung von zwei (2) erfolgreichen Referenzprojekten aus den letzten drei (3) Jahren ab Ende der Angebotsfrist, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Mindestanforderung). Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn ... Los 1: ...Präsentationstechnik in vergleichbarem Umfang geliefert und vor Ort verantwortlich in Betriebsbereitschaft (inkl. Montage und Verkabelung etc.) gesetzt wurden. Los 2: ...es sich um die Lieferung vergleichbarer IT-Hardware (Arbeitsplatzrechner, Monitore, Dokumentenkamera, Laserdrucker und Multifunktionsdrucker) handelt. Los 3: ...es sich um die Lieferung vergleichbarer IT-Hardware Hardware (Tablets samt Koffer und Zubehör) handelt. Los 4: ... WLAN-Access-Points (inkl. Montage und Verkabelung), Firewalls und Server in vergleichbarem Umfang geliefert und vor Ort verantwortlich in Betriebsbereitschaft gesetzt wurden. Erfolgreich sind Referenzen, bei denen insbesondere keiner der nachfolgenden Fälle vorliegt bzw. vorlag: • Rückabwicklung des Vertrages • Kündigung des Vertrages aus wichtigem Grund • Geltendmachung von nicht unwesentlichen Vertragsstrafen • Nicht unwesentliche Reduzierung des Leistungsumfangs gegenüber dem bei initialer Beauftragung definierten. • Nicht unwesentliche Überschreitung des initialen Kostenansatzes (Auftragswertschätzung) bzw. Angebotspreises. Für jedes Referenzprojekt sind mindestens folgende Angaben zu machen: • Name des Auftraggebers (Ansprechpartner mit Telefonnummer, E-Mail, Adresse) Die Benennung des bieterseitigen Ansprechpartners (z.B. Vertriebsbeauftragter) genügt nicht, es muss der auftraggeberseitige Ansprechpartner benannt werden. • Projektbezeichnung • Ausführungszeitraum • Erbrachte Leistungen bzw. kurze Beschreibung des Referenzprojekts • Einsatz von Unterauftragnehmern bzw. Angabe für welche Leistungsteile Unterauftragnehmer eingesetzt wurden. • Auftragswert Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft muss zudem angeben, welche Leistungsbestandteile er/es selbst ausgeführt hat. Die vorgelegten Referenzen müssen eindeutig demjenigen Unternehmen zugeordnet werden können, welches sich zum Nachweis seiner Eignung auf sie beruft. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, führen zum Ausschluss des Angebots. (Ausschlusskriterium) ===== A.3.2 Hersteller oder Partnervertrag - LOS 1 Bestätigen Sie, dass Sie Hersteller sind oder mindestens einen ungekündigten Partnervertrag mit dem Hersteller innehaben, dessen Produkte Bestandteil Ihres Angebotes sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.3 Technical Expert und Certified Engineer - LOS 1 Bestätigen Sie, dass Sie Hersteller sind oder mindestens über einen vom Hersteller, dessen Produkte Bestandteil Ihres Angebots sind, geschulten "Technical Expert" und einen "Certified Engineer" verfügen, welche für die Leistungserbringung (Konfiguration und Schulung) auch eingesetzt werden können? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.4 Autorisierter Händler - LOS 3 Bestätigen Sie, dass Sie ein vom Hersteller autorisierter Händler zur Teilnahme am Programm zur Geräteregistrierung sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.5 Partnerstatus bzw. Hersteller-zertifiziert - LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie über mindestens eine Stufe höheren Partnerstatus über einem "Registrierten Partner" verfügen und damit ein vom Hersteller der Produkte für die Leistungserbringung hinreichend zertifiziertes Unternehmen sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.6 Aufrechterhaltung der Eignung - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie Ihre Eignung entsprechend Ihren Angaben über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.7 Keine Interessenkollision - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie keinerlei Interessen haben, die mit dem angestrebten Vertragsabschluss im Widerspruch stehen und dieses zum Nachteil des Auftraggebers beeinflussen könnten? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein")

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://xvergabe.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18cd90ffb02-4a8d7cbce7071f47&](https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18cd90ffb02-4a8d7cbce7071f47&)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Nicht zulässig

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/02/2024 13:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/02/2024 13:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das

hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben. Weiterhin sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB). Damit besteht für die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, die Möglichkeit ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anzustreben. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Poing

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Poing

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Los: LOT-0004

Titel: IT-Infrastruktur (WLAN-Access Points inkl. Verkabelung/Material und Dienstleistung, Firewall und Server inkl. Dienstleistung)

Beschreibung: Beschaffung von IT-Infrastruktur (WLAN-Access Points inkl. Verkabelung /Material und Dienstleistung, Firewall und Server inkl. Dienstleistung) samt zugehöriger Leistungen.

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48820000 Server

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32424000 Netzwerkinfrastruktur

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 1 Tag

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Zu Optionen siehe Vergabeunterlagen.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Siehe Vergabeunterlagen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.1.1 Eigenerklärungen gem. Abschnitt 4.2 - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Der Bieter bestätigt, dass er alle einschlägigen Eigenerklärungen des Abschnitts 4.2 der Bewerbungsbedingungen ausgefüllt und mindestens in Textform gekennzeichnet mit dem Angebot eingereicht haben. (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja" oder "Nein")

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.2.1 Jahresumsatz bezogen auf den Auftragsgegenstand - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 (mit unterschiedlichen Werten, s. u.) Darstellung der Jahresumsätze der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Es sind die netto Umsätze pro Geschäftsjahr anzugeben. Der netto Umsatz muss im Durchschnitt in diesem Zeitraum mindestens pro Geschäftsjahr entsprechen (Mindestanforderung): Los 1: 280.000,00 EUR Los 2: 85.000,00 EUR Los 3: 65.000,00 EUR Los 4: 90.000,00 EUR Bei Bietergemeinschaften und beim Einsatz von Unterauftragnehmern werden die Werte für die Wertung addiert. (Ausschlusskriterium)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A.3.1 Referenzprojekte - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und Los 4 (mit unterschiedlichen Projektinhalten, s. u.) Darstellung von zwei (2) erfolgreichen Referenzprojekten aus den letzten drei (3) Jahren ab Ende der Angebotsfrist, die mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Mindestanforderung). Das Referenzprojekt ist mit dem ausgeschriebenen Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn ... Los 1: ...Präsentationstechnik in vergleichbarem Umfang geliefert und vor Ort verantwortlich in Betriebsbereitschaft (inkl. Montage und Verkabelung etc.) gesetzt wurden. Los 2: ...es sich um die Lieferung vergleichbarer IT-Hardware (Arbeitsplatzrechner, Monitore, Dokumentenkamera, Laserdrucker und Multifunktionsdrucker) handelt. Los 3: ...es sich um die Lieferung vergleichbarer IT-Hardware Hardware (Tablets samt Koffer und Zubehör) handelt. Los 4: ... WLAN-Access-Points (inkl. Montage und Verkabelung), Firewalls und Server in vergleichbarem Umfang geliefert und vor Ort verantwortlich in Betriebsbereitschaft gesetzt wurden. Erfolgreich sind Referenzen, bei denen insbesondere keiner der nachfolgenden Fälle vorliegt bzw. vorlag: • Rückabwicklung des Vertrages • Kündigung des Vertrages aus

wichtigem Grund • Geltendmachung von nicht unwesentlichen Vertragsstrafen • Nicht unwesentliche Reduzierung des Leistungsumfangs gegenüber dem bei initialer Beauftragung definierten. • Nicht unwesentliche Überschreitung des initialen Kostenansatzes (Auftragswertschätzung) bzw. Angebotspreises. Für jedes Referenzprojekt sind mindestens folgende Angaben zu machen: • Name des Auftraggebers (Ansprechpartner mit Telefonnummer, E-Mail, Adresse) Die Benennung des bieterseitigen Ansprechpartners (z.B. Vertriebsbeauftragter) genügt nicht, es muss der auftraggeberseitige Ansprechpartner benannt werden. • Projektbezeichnung • Ausführungszeitraum • Erbrachte Leistungen bzw. kurze Beschreibung des Referenzprojekts • Einsatz von Unterauftragnehmern bzw. Angabe für welche Leistungsteile Unterauftragnehmer eingesetzt wurden. • Auftragswert Der Bieter/das Mitglied der Bietergemeinschaft muss zudem angeben, welche Leistungsbestandteile er/es selbst ausgeführt hat. Die vorgelegten Referenzen müssen eindeutig demjenigen Unternehmen zugeordnet werden können, welches sich zum Nachweis seiner Eignung auf sie beruft. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, führen zum Ausschluss des Angebots. (Ausschlusskriterium) ===== A.3.2 Hersteller oder Partnervertrag - LOS 1 Bestätigen Sie, dass Sie Hersteller sind oder mindestens einen ungekündigten Partnervertrag mit dem Hersteller innehaben, dessen Produkte Bestandteil Ihres Angebotes sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.3 Technical Expert und Certified Engineer - LOS 1 Bestätigen Sie, dass Sie Hersteller sind oder mindestens über einen vom Hersteller, dessen Produkte Bestandteil Ihres Angebots sind, geschulten "Technical Expert" und einen "Certified Engineer" verfügen, welche für die Leistungserbringung (Konfiguration und Schulung) auch eingesetzt werden können? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.4 Autorisierter Händler - LOS 3 Bestätigen Sie, dass Sie ein vom Hersteller autorisierter Händler zur Teilnahme am Programm zur Geräteregistrierung sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.5 Partnerstatus bzw. Hersteller-zertifiziert - LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie über mindestens eine Stufe höheren Partnerstatus über einem "Registrierten Partner" verfügen und damit ein vom Hersteller der Produkte für die Leistungserbringung hinreichend zertifiziertes Unternehmen sind? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.6 Aufrechterhaltung der Eignung - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie Ihre Eignung entsprechend Ihren Angaben über die Vertragslaufzeit aufrechterhalten werden? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein") ===== A.3.7 Keine Interessenkollision - LOS 1 und LOS 2 und LOS 3 und LOS 4 Bestätigen Sie, dass Sie keinerlei Interessen haben, die mit dem angestrebten Vertragsabschluss im Widerspruch stehen und dieses zum Nachteil des Auftraggebers beeinflussen könnten? (Ausschlusskriterium, Antwort "Ja / Nein")

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://xvergabe.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18cd90ffb02-4a8d7cbce7071f47&](https://xvergabe.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18cd90ffb02-4a8d7cbce7071f47&)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Nicht zulässig

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/02/2024 13:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Siehe § 57 Abs. 1 Nr. 1 und 2 VgV sowie § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/02/2024 13:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb von zehn Kalendertagen zu rügen haben. Weiterhin sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen oder aus der Bekanntmachung erkennbar sind, von den Bietern spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber (bei der Kontaktstelle) zu rügen (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 GWB). Damit besteht für die Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, die Möglichkeit ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anzustreben. Sofern die Vergabestelle einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang des Antwortschreibens der Vergabestelle diesbezüglich ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren ist ein öffentlicher Auftrag von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der

Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Diese Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Gemeinde Poing

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Poing

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Poing

Registrierungsnummer: n-a

Postanschrift: Rathausstr. 3

Stadt: Poing

Postleitzahl: 85586

Land, Gliederung (NUTS): Ebersberg (DE218)

Land: Deutschland

Kontaktperson: MAYBURG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Paul-Wassermann-Str. 3, 81829 München

E-Mail: info@mayburg.de

Telefon: +4989451088960

Fax: +4989451088969

Internetadresse: <https://www.poing.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: n-a
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +498921762411
Fax: +498921762847
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dea4dbef-3222-411a-a80d-4bcfaaee5705 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/01/2024 12:09:10 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 15645-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 7/2024
Datum der Veröffentlichung: 10/01/2024